*Bitte hier eintragen:
Name, Vorname
Strasse
PLZ Ort
Datum*

Gemeindeverwaltung Dürnten, Romman Braun, roman.braun@duernten.ch, Daniel Bosshard, daniel.bosshard@duernten.ch, Rütistr. 1, 8635 Dürnten
Gemeindeverwaltung Wald, Rico Corci, rico.croci@wald-zh.ch, Martin Süss, martin.suess@wald-zh.ch, Bahnhofstr. 6, 8636 Wald ZH
Gemeindeverwaltung Fischenthal, Matthias Zürcher, matthias.zuercher@fischenthal.ch, Roman Zogg, roman.zogg@fischenthal.ch, Oberhofstr. 2; 8497 Fischenthal

##### Fahrplanbegehren S26 für Fahrplan ab Dezember 2019: Zusätzliche Fahrten Rüti ab 5:12, 21:12, 22:12, 23:12 und 0:12 nach Bauma und Bauma ab 20:20, 21:20, 22:20, 23:20 und 0:20 Richtung Rüti

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir schlagen vor, dass der stündliche Busverkehr der Linie 854 zwischen Bauma und Rüti in der Spätverkehrszeit durch die S26 übernommen wird.

**Begründung**

1. Der derzeitige Fahrplan zwischen Rüti und Bauma ist schwer einprägsam. Untertags besteht in Rüti Anschluss von der S15 ab Zürich Hauptbahnhof an die S26, in der Spätverkehrszeit muss anstatt der S15 die S5 und die Buslinie 854 genommen werden. Dies widerspricht dem ZVV-Konzept eines einprägsamen Taktfahrplans, welcher immer gleich ist. Übrigens war ja der unterschiedliche Takt ein Hauptargument, weshalb die Forderung der Gemeinde Fischenthal (im Rahmen des Fahrplanrekurses) nach einem Busersatz in den Hauptverkehrszeiten zur Herstellung von zwei Verbindungen pro Stunde abgelehnt wurde.
2. Ein Zugbetrieb wäre im Winter wesentlich verlässlicher als der Busbetrieb. Dies betrifft vor allem den ersten Bus der Linie 854 ab Wald um 5:14, bei dem der Anschluss an die S26 in Bauma oftmals verpasst wurde.
3. Ausserdem wird der Bahnhof Tann-Dürnten derzeit in der Spätverkehrszeit nur noch von einem Taxi bedient, welches vorbestellt werden muss.
4. Insbesondere an den Wochenenden sind die Busse der Linie 854 zwischen Rüti und Wald überfüllt.
5. Für das vorgeschlagene Zusatzangebot der S26 wird nur ein zusätzlicher S-Bahnzug benötigt, für den Umlauf der Buslinie 854 werden 2 Busse benötigt.
6. Inzwischen wird die ganze Strecke zwischen Winterthur und Rüti ferngesteuert, es braucht also an der Strecke kein Personal in Stellwerken mehr.
7. Der Ausbau von Tann-Dürnten zur Kreuzungsstation ist die teuerste Baumassnahme im 52-Millionen-Franken-Projekt Bahnhofsausbauten im Tösstal, und sollte deshalb auch in der Spätverkehrszeit genutzt werden.
8. Wird die Strecke Rüti-Bauma auch in der Spätverkehrszeit durch die S26 statt der Buslinie 854 bedient, kann sich der Kanton den Ausbau der Bushaltestelle Fistel sparen, denn diese wird nur von insgesamt fünf Kursen pro Tag und Richtung der Spätverkehrsbuslinien 854 bedient. Dieses Projekt kostet immerhin 610'000 Franken. Erwähnt werden müssen dabei auch noch die Kosten der restlichen zehn Bushaltestellen der Linie 854, die früher oder später auch noch behindertengerecht ausgebaut werden müssten.

Mit freundlichen Grüssen